

Proseminar

Analytische Handlungstheorie

Dr. Helge Rückert

Dienstag 12.00-13.30 Uhr

EW 169

2-stündig

Was sind Handlungen? Wie lassen sich Handlungen beschreiben, wie lassen sie sich erklären? Gibt es grundlegende, elementare Handlungen (etwa einfache Körperbewegungen), auf die sich komplexere Handlungen zurückführen lassen? Ist es auch eine Handlung, etwas (bewusst) zu unterlassen? Wann ist eine Handlung rational?

Dies alles sind zentrale Fragen, mit denen sich die philosophische Teildisziplin Handlungstheorie beschäftigt. In diesem Proseminar sollen ausgewählte wichtige Aufsätze zu diesem Themenkomplex, die der mit Sprach- und Begriffsanalyse arbeitenden analytischen Philosophietradition zuzurechnen sind, gelesen und kritisch diskutiert werden. Außerdem steht eine Einführung in Begriffe und Grundideen der Spiel- und Entscheidungstheorie, in der es darum geht, welche Handlungen unter welchen Annahmen jeweils rational sind, auf dem Programm.

Literaturgrundlage (zur Anschaffung empfohlen):

- Meggle, G. (Hrsg.): *Analytische Handlungstheorie, Band 1: Handlungsbeschreibungen*, stw 488
- Beckermann, A. (Hrsg.): *Analytische Handlungstheorie, Band 2: Handlungserklärungen*, stw 489

Scheinerwerbsbedingungen:

Regelmäßige Teilnahme, Hausarbeit in Form von zwei Kurzhausarbeiten (im LAG-Studiengang (alte PO) gegebenenfalls mündliche Prüfung)